

Instinct Meunier Brut Nature

 2018, 750 ml

 Frankreich, Champagne

 Champagner

 9920380505

 Pinot Meunier/Müllerrebe

Alkoholgehalt: 12,0 %



Speisempfehlungen

von Marian Henß

Gebackene Süßkartoffel mit gelben Linsen und

Estragon

(Gemüse & Vegetarisch)

Fenchel-Bratwurst mit scharfem Senf und Gurken-

Dill-Salat

(Fleisch)

Confiert Heilbutt mit frischen Erbsen und

Petersilien-Beurre Blanc

(Fisch)

Verkostungsnotizen

von Marian Henß vom 02.10.2023

Info:

Instinct Meunier basiert auf der Parzelle Le Grand Morceau und ist mit 59-jährigen Reben gesegnet. Im Boden findet man Feuerstein sowie Ton.

Der Ausbau des Grundweines findet in Fässern aus dem Jahr 2004 statt. Die malolaktische Gärung passiert nicht.

Tirage in 2019, 0g Dosage.

Farbe:

Funkelnd leuchtendes Zitronengelb mit zart orangenen Reflexen und sehr gleichmäßiger Perlage

Nase:

In der Nase vereint der Instinct Meunier Brut Nature von Jeaunaux-Robin gelbe Frucht mit buttrigen Aspekten sowie leicht maritimen Anklängen. Mirabelle, etwas reife Ananas und Pfirsich kommen zunächst zur Geltung. Es folgt eine Reihe typischer Aromen. Butterbrioche, leicht geröstet und warm duftend macht es einem schwer zu widerstehen. Ganz zart kommt auch Bourbon-Vanille durch sowie Vanille-Kipferl. Auf der maritimen Seite zeigt er reichlich Gischt und Austernschale. Das ganz wird mit etwas kaltem Rauch abgerundet.

Gaumen:

Im Antrunk zeigt er sich dann deutlich straffer und klarer, als seine Nase vermuten ließ. Er ist konsequent trocken, wie sein Name bereits verrät, und schneidet damit durch die Frucht. Seine packende Säurestruktur baut auch direkt richtig Druck auf den Gaumen auf. Schaumwein für Fortgeschrittene. Kompakt legt sich sein mineralischer Film über die Zahnoberflächen und setzt sich dort fest. Herrlich. Er fordert und begeistert zugleich. Hinten raus zeigt er angenehme Bitterstoffe, die sich mit der Frucht wunderbar ergänzen. Im Nachhall kommt die Austernschale in Verbindung mit Zitronenabrieb bestens und vor allem lange zur Geltung.